

Daß das mit dem Parken im Sodinger Zentrum nicht immer ganz einfach ist, ist wahrlich keine Neuigkeit. Sodingen ist halt ein lebendiger (Groß-)Stadtteil mit Anziehungspunkten, die eine Menge Verkehr erzeugen: Das Marienhospital, die Fortbildungsakademie des Landes und natürlich auch die Geschäfte. Und irgendwo müssen die Fahrzeuge von Kundschaft und Beschäftigten ja bleiben.

Daher gab es in 2006 ein Parkraumkonzept, das nachweisen konnte, daß es in Sodingen eigentlich genug Parkplätze gibt, nur nicht immer da, wo die Autofahrer sie vermuteten. Nun behauptet die Fortbildungsakademie einen höheren Bedarf an Stellplätzen. Und machte es sich mit dem GMH mit SPD-Mann Tschöke an der Spitze ganz schön einfach: Bäume abhacken, Parkplatz an der Akademie vergrößern (= 250.000 EUR).



Ein Aufschrei ging von den Anwohnern aus quer durch die ganzen Oppositionsparteien, bis die Ausmaße des Problems nach einer langen Zeit des Groschen-Fallens auch bei SPD und CDU ankamen. Eine Reihe von Alternativen wurde bereits von den Bürgern vorgeschlagen.

Die AL Herne war von Anfang an gegen das Abholzen der Bäume und kann sich vorstellen, daß

man den Autofahrern mit einem rechnergesteuerten Parkleitsystem ohne lange Sucherei zu einem Parkplatz verhelfen kann. Was das kosten könnte, möchte unser Bezirksverordneter Gerhard Riedl in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Sodingen von der Verwaltung wissen.